

Gerlint Böttcher

KONZERTPIANISTIN

Gerlint Böttcher ist auf vielen Konzertbühnen Europas, Amerikas und des Nahen Ostens tätig. Sie folgte Einladungen u.a. der Berliner Symphoniker, des Konzerthausorchesters Berlin, des Südwestdeutschen Kammerorchesters Pforzheim, des Philharmonischen Staatsorchesters Halle, des Philharmonischen Orchesters Südwestfalen – Landesorchester Nordrhein-westfalen, des Brandenburgischen Staatsorchesters Frankfurt/Oder und der Jenaer Philharmonie unter Dirigenten wie Heribert Beissel, Russell N. Harris, Nicholas Milton, Francesco Corti und Stefanos Tsialis.

CD-Einspielungen mit Solowerken von Liszt, Mendelssohn, Ravel, Prokofjew, Vorisek und Schubert sind u.a. bei ars musici erschienen. Mit dem Südwestdeutschen Kammerorchester Pforzheim entstanden Live-Aufnahmen der ersten Klavierkonzerte von Schostakowitsch und Beethoven und des zweiten Klavierkonzerts von Mendelssohn Bartholdy im Rahmen der Bad Homburger Schlosskonzerte und der Schlosskonzerte Königs Wusterhausen. Sie konzertiert mit dem Kontrabassensemble Bassiona Amorosa und dem Percussion-Duo DoubleBeats. Zahlreich sind die Produktionen und Live-Übertragungen nationaler und internationaler Fernseh- und Rundfunkanstalten. So wurden ein Recital im Rahmen ihrer Konzerttournee durch den Libanon im Fernsehen sowie ihre Interpretation des ersten Klavierkonzerts von Schostakowitsch in Gera im Deutschlandradio übertragen. Dieser Auftritt wurde Thema der Fernsehdokumentation „Musik ohne Glamour“ des rbb, der sich mit den Hintergründen und der intensiven Vorbereitungsphase dieses Auftritts befasste und wird mittlerweile international ausgestrahlt.

Ein weiterer Höhepunkt ihrer künstlerischen Aktivitäten waren ihre Auftritte im Rahmen des Deutschlandjahres 2012/13 unter der Federführung des Goethe-Instituts. Hier spielte sie beim ersten „Deutsch-Russischen PianoArtFestival“ in Ryazan/Russland neben einem Solorecital auch das erste Klavierkonzert von Schostakowitsch als Solistin des Philharmonischen Orchesters Ryazan unter der Leitung von Sergey Oselkov.

Kürzlich sorgte sie für das musikalische Rahmenprogramm des TakeOff Award 2016 des Holiday Inn Berlin

Airport. Sie gestaltete musikalisch eine Lesung mit Iris Berben und die Vorstellung der Angela-Merkel-Biografie „Die Zauderkünstlerin“ von Nicolaus Blome in Berlin. Am 9. November 2009 übernahm Gerlint Böttcher die musikalische Gestaltung der Verleihung des Europapreises der Deutschen Gesellschaft e.V. an Hans-Dietrich Genscher aus Anlass des 20. Jahrestages des Falls der Berliner Mauer.

Zu ihren Auszeichnungen zählen der erste Preis beim Internationalen Kammermusikwettbewerb „Isola di Capri“/Italien; der zweite Preis beim Internationalen Musikwettbewerb in Tortona/Italien; ein Diplom beim Internationalen Klavierwettbewerb „Maria Canals“ in Barcelona/Spanien; eine Medaille und ein Diplom beim Internationalen Klavierwettbewerb in Cava de`Tirreni/Italien und die Förderung durch die Gott-hard-Schierse-Stiftung Berlin.

Seit ihrem fünften Lebensjahr spielt Gerlint Böttcher Klavier, 15-jährig debütierte sie in ihrer Geburtsstadt Frankfurt/Oder als Solistin des Philharmonischen Orchesters mit dem Konzertstück f-Moll von Carl-Maria von Weber. Zugleich begann ihre Ausbildung an der Berliner Musikhochschule „Hanns Eisler“ bei Prof. Renate Schorler. Ihr Studium beendete sie mit dem Konzertexamen mit „Auszeichnung“. Nachhaltig geprägt wurde sie durch die Professoren Georg Sava, Rudolf Kehrer, Bernard Ringeissen, György Sebok und Michael Woskresensky.

In der Saison 2018/19 stehen neben zahlreichen solistischen Auftritten auch eine Einladung zum Hohenloher Kultursommer und gemeinsame Auftritte mit dem Schauspieler Hans-Jürgen Schatz auf dem Programm. Sie ist Jurorin des internationalen „Mendelssohn Piano Competition 2018“ in China. Außerdem geht sie auf eine 14-tägige Chinatournee mit Konzerten in Peking, Xiamen und Zhengzhou und gibt Meisterkurse an drei Universitäten des Landes.

Neben ihrer regen Konzerttätigkeit lehrt die Pianistin an der Berliner Hochschule für Musik „Hanns Eisler“ und ist Mitbegründerin und künstlerische Leiterin der Schlosskonzerte Königs Wusterhausen.